

Niederschrift

über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Nord
am Dienstag, **16.01.2018**, 17:04 Uhr - 17:24 Uhr,
Agora, Bürgerhaus Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Werner Abbing, Olaf Bloch, Matthias Bölling, Julia Rösmann, Walter Sauerwald, Ulrich Tebbe,
Lothar Wypyrsczyk,

von der SPD-Fraktion:

Jochen Frese, Marianne Hopmann, Manfred Igelbrink, Johanne Lamken, Walter Urbscheit,
Rita Witte,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Dirk Guddorf, Ralf Kiewit, Udo Schonhoff,

von der Alternative für Deutschland:

Jürgen Schänzer,

von DIE LINKE.:

Stephan Siewering,

fraktionslos:

Marc Weißeling,

Vertreter/innen des Jugendrates:

Maximilian Paszke,

von der Verwaltung:

Stefanie Remmers,

für die Schriftführung:

Ines Resing

Herr Bezirksbürgermeister Igelbrink eröffnete um 17:04 Uhr die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Nord, begrüßte die Anwesenden und wünschte allen ein frohes neues Jahr. Insbesondere begrüßte er Herrn Maximilian Paszke als neuen Vertreter des Jugendrates in der Bezirksvertretung Münster-Nord.

Anschließend stellte Herr Igelbrink die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gem. § 24 GO NRW |
| <u>V/1104/2017</u>
I | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0827/2017</u>
V | 3.1. Maßnahmenprogramm Wohngebiet Kinderhaus-Brüningheide: Jahresbericht 2016 |
| | 3.2. Anhörungsbeschlüsse der letzten Sitzung/en |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/1020/2017</u>
III | 4.1. Igelbach - ökologische Verbesserung zwischen Steinfurter Straße (B54) und Gasselstiege
-Baubeschluss- |
| | 5. Stellungnahmen der Verwaltung zu Anträgen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 6. Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung |
| | 7. Verschiedenes |

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen****Herr Igelbrink gab bekannt:**

- Flyer zur Aktion „Sauberes Münster 2018“ vom 16. bis 22. März 2018
- Veranstaltungskalender von „Münster live“
- Programm der Westfälischen Schule für Musik für die Monate Februar bis Juli 2018
- Jahresbericht der Kommunalen Seniorenvertretung Münster für die Jahre 2016 und 2017
- Eingang zahlreicher Festtagskarten

Frau Remmers gab bekannt:

- die Information über die verkehrsrechtliche Anordnung von „Tempo 30-Zonen“ für den Bezirk Münster-Nord (per E-Mail versandt am 29.12.2017)
- die Wahl eines neuen Jugendrates der Stadt Münster mit fünf Jugendvertretern für den Bezirk Münster-Nord, von denen zwei Jugendvertreter stellvertretend in die Bezirksvertretung Nord entsandt wurden

Punkt 2 der Tagesordnung**Anregungen gem. § 24 GO NRW****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/1104/2017****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung Münster-Nord nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2017-00145	Es wird angeregt, dass alle Kindertageseinrichtungen in Münster die nachgewiesene Berufstätigkeit beider Elternteile (bei Alleinerziehenden des Erziehenden) als eines der beiden wichtigsten Vergabekriterien bei der Kitaplatzvergabe anwenden. Des Weiteren soll eine Neuregelung für die Kitaplatzvergabe der Kinder getroffen werden, die erst nach dem 31.10. des laufenden Kalenderjahres das erste Lebensjahr vollenden.	Verwaltung zur Vorprüfung

2017-00150	Es wird angeregt, die Geschwindigkeit auf der Straße Heidegrund zwischen dem Ortsausgangsschild in Kinderhaus und der Straße Am Max-Klemens-Kanal auf 50 km/h zu begrenzen.	Verwaltung
------------	---	------------

Die Anregungen wurden sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Nord als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wurden den Mitgliedern des Rates bereits in der Sitzung am 13.12.2017 bekannt gegeben.“

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0827/2017

Maßnahmeprogramm Wohngebiet Kinderhaus- Brüningheide: Jahresbericht 2016

Herr Bloch merkte positiv an, dass der Bericht seit nunmehr zehn Jahren der Bezirksvertretung vorgelegt werde und ein bemerkenswerter Wandel in der Schwerpunktsetzung der Handlungsfelder des Programms zu erkennen sei. So habe der Schwerpunkt in der Vergangenheit vor allem auf verschiedenen Aktivitäten gelegen, wo im Laufe der Zeit viele Projekte mit Beratungsangeboten hinzugekommen seien. Seitens der CDU-Fraktion werde ein deutliches „Weiter so!“ ausgesprochen.

Die Bezirksvertretung Münster-Nord nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 3.2 der Tagesordnung

Anhörungsbeschlüsse der letzten Sitzung/en

Frau Remmers informierte darüber, dass

- die Vorlage V/0845/2017 (Handlungsbedarfe zur Erweiterung von Schulgebäuden; Ergebnisse der Machbarkeitsstudien (1. Tranche) und Errichtungsbeschlüsse zur Erweiterung von Schulgebäuden) durch den Rat am 13.12.2017 einstimmig als Ergänzungsvorlage mit Änderungen beschlossen worden sei,
- die Vorlage V/0916/2017 (Mediationsverfahren zur Festlegung dauerhafter Standorte für Flüchtlingseinrichtungen) durch den Rat am 13.12.2017 einstimmig als Ergänzungsvorlage beschlossen worden sei.

Herr Frese merkte kritisch an, dass einige Änderungsanträge der Bezirksvertretungen vom Rat nicht mitaufgegriffen wurden. Er halte diese Vorgehensweise für eine Missbilligung der Arbeit der Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter.

Es ergab sich eine kurze Diskussion über die Gründe und ein mögliches weiteres Vorgehen.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/1020/2017****Igelbach - ökologische Verbesserung zwischen
Steinfurter Straße (B54) und Gasselstiege
-Baubeschluss-**

Herr Frese gab an, dass die in der Vorlage beschriebene Maßnahme außerordentlich begrüßt werde. Diese Maßnahme sei in einer Reihe von bereits erfolgten Maßnahmen zum Hochwasserschutz die erste öffentlich sichtbare Maßnahme des Hochwasserschutzes in Kinderhaus und aus diesem Grund besonders begrüßenswert.

Herr Sauerwald fügte hinzu, dass die Vorlage ebenso befürwortet werde. Er betonte die mit der Maßnahme verfolgten Ziele des Umweltschutzes, des Hochwasserschutzes sowie der ökologischen Verbesserung und merkt darüber hinaus positiv die mit der Maßnahme verbundene zu erwartende Entlastung der Gärten der umliegenden Grundstücke an.

Herr Kiewit teilte mit, dass insbesondere aufgrund der ökologischen Verbesserung die Maßnahme begrüßenswert sei und das Erscheinungsbild des Igelbachs darüber hinaus verbessert werde. Kritisch merkte er an, dass seine Anfrage an den Golfclub Wilkinghege, ob die Wegeverbindung vom Papenbusch zur Hofstelle für die Öffentlichkeit ermöglicht werden könne, abschlägig beschieden worden sei.

Herr Frese machte den Vorschlag, nach Fertigstellung der Maßnahme einen Termin vor Ort zu vereinbaren, an dem die Bezirksvertretung Nord teilnehmen könne.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen folgende Beschlussfassung der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der vom Ingenieurbüro Sönnichsen&Partner und dem Tiefbauamt aufgestellten Planung (Lageplan Nr. WL 38 (P) 2017 Blatt 1, 3.1 – 3.4 vom 28.09.2017) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 660.000 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen in Höhe von voraussichtlich ca. 528.000 €.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um eine Ersatzinvestition handelt. Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1304	Fließende Gewässer			
Investitionsmaßnahme	0010	Gewässer Umbau/ökologische Verbesserung			
Auszahlungen			2018	660.000	
Einzahlungen			2018	528.000	Landeszuwendungen 80 %
Saldo				132.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2018 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.“

Punkt 5 der Tagesordnung **Stellungnahmen der Verwaltung zu Anträgen und Anregungen der Bezirksvertretung**

Es lagen keine Stellungnahmen vor.

Punkt 6 der Tagesordnung **Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung**

Es lagen keine Stellungnahmen vor.

Punkt 7 der Tagesordnung **Verschiedenes**

Herr Kiewit merkte kritisch an, dass das Dialogdisplay „Am Burloh“ noch nicht wieder in Betrieb genommen werden konnte und richtete sich daher mit der Bitte an die Verwaltung, die Störung zeitnah zu beheben.

Herr Bloch ergänzte den von ihm in der Sitzung vom 21.11.2017 geäußerten Hinweis an die Verwaltung um die Bitte, den Platz des Sportplatzes in Sprakel (gegenüber der Kita) vom Grünflächenamt aufwerten zu lassen (Walzung o.Ä.).

Herr Bloch plädierte dafür, im Dezember 2018 eine weitere Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Nord durchzuführen, um Anhörungsrechte zu wahren. **Frau Remmers** erklärte daraufhin, dass der Sitzungstermin des Rates im Dezember derzeit noch in Klärung sei und das Ergebnis zunächst abzuwarten sei. Eine zusätzliche Sitzung sei daher nur bei Bedarf anzusetzen.

gez.

Manfred Igelbrink
Vorsitz

gez.

Ines Resing
Schriftführung